

Jahreslosung 2024:

Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe. 1. Korinther 16,13

Liebe Glieder und Freunde der St. Michaelsgemeinde,

am Ende seines ersten Briefes an die Gemeinde in Korinth ermahnt der Apostel Paulus die Gemeindeglieder zu gegenseitiger Liebe in allem, was sie tun. Vorher hatte er diverse Missstände und Uneinigkeit in der Gemeinde kritisiert und deutlich gemacht, was bzw. wer Zentrum des Lebens aus dem Glauben sein soll: Jesus Christus, der auferstandene Sohn Gottes und Heiland aller Menschen.

Nun also ein versöhnlicher Schluss, oder doch eine eindringliche Ermahnung? **Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.** Das ist ein sehr hoher Anspruch. Denn es geht dabei nicht nur ums Tun und Machen, sondern auch um unser Denken, Reden und Entscheiden, unser Schweigen und Unterlassen. Da ist kein Lebensbereich ausgenommen!

Aber was für eine Liebe soll das denn sein, die dazu in der Lage wäre? Wir machen doch immer wieder die Erfahrung, dass unsere menschliche Liebe in vielen Belangen unzureichend ist und wir immer wieder mit und an ihr scheitern. Es geht hier aber nicht um unsere Liebe, sondern um Gottes Liebe, aus der wir leben und die unser Leben so unendlich reich macht. Diese Liebe Gottes, die in Jesus Christus sichtbar, greifbar und menschlich wurde, ist unter uns. An Weihnachten durften wir diese Liebe Gottes, in Windeln gewickelt und in eine Krippe gelegt, auspacken und bestaunen. Und nun soll unser ganzes Leben von ihr bestimmt sein, alle unsere Lebensbereiche! Jeder Tag, jeder Augenblick, jede Situation.

Mit ihr dürfen wir durch ein Liebe-volles Jahr gehen, getragen und erfüllt von Gottes Liebe, die jeden Tag neu ist. Aus ihr und durch sie leben wir – jetzt und in alle Ewigkeit!

Liebe-voll grüßt Sie / Euch zum neuen Jahr

Ihr / Euer (Vakanz-)Pastor Rainer Kempe